



## Schabbes News שבת נייד

Wochenblatt der Jüdischen Gemeinde Mannheim

Zu Schabbat Chaje Sarah • November 2020 #1 • Kislew 5751 • Redaktion: Kantor Amnon Seelig



### Zusammenfassung des Wochenabschnitts Chaje Sarah (1. Mose 23:1-25:18)

Sarah stirbt im Alter von 127 Jahren und wird in der Machpela-Höhle in Hebron begraben, die Abraham dem Hittiter Ephron für vierhundert Silberschekel abgekauft hat. Abrahams Diener Elieser wird mit Geschenken beladen nach Charan geschickt, um eine Frau für Isaak zu finden. Am Dorfbrunnen bittet Elieser G-tt um ein Zeichen: Wenn die Mädchen zum Brunnen kommen, wird er um etwas Trinkwasser bitten. Das Mädchen, das auch seinen Kamelen Wasser geben wird, soll diejenige sein, die für den Sohn seines Meisters bestimmt ist. Rebekka, die Tochter von Abrahams Neffe Betuel, erscheint am Brunnen und besteht den Test. Elieser wird in ihr Haus eingeladen, wo er allen Anwesenden die Ereignisse des Tages berichtet. Rebekka geht mit Elieser nach Kanaan, wo sie Isaak auf dem Feld finden. Isaak heiratet Rebekka, was ihn über den Verlust seiner Mutter hinwegtröstet. Abraham nimmt sich eine neue Frau, Ketura, mit der er noch sechs weitere Söhne hat. Aber Isaak wird als einziger Erbe eingesetzt. Abraham stirbt im Alter von 175 Jahren und wird von seinen zwei ältesten Söhnen, Isaak und Ischmael, neben Sarah begraben.

(Quelle: <https://de.chabad.org>)

### Wussten Sie?

💡 Chaje Sarah ist die einzige Parascha, die nach einer Frau benannt ist.

▶ Sarah ist die einzige Frau, über deren Todesalter die Tora berichtet.

📖 Unsere Weisen lehren, Jizchak habe das Mincha-Gebet verfasst. Dies leiten sie von dem Vers ab: „Da ging Jizchak hinaus zu sinnen in dem Feld zur Abend-Wende“, (24:63). Unsere Weisen sagen, das Wort „לְשִׁיחַ“, „sinnen“ sei synonym mit „beten“ (Bab. Talmud, Traktat Berachot 26b). Deswegen beten wir Mincha nachmittags, zur Abend-Wende.

**A bissale Jiddisch:** In der Parascha kommt der Begriff *עם הָאָרֶץ* (*Am Ha'arez*, Volk des Landes) zweimal vor (23:12-13). Während der Zeit des zweiten Tempels (6. JH v. u. Z.-2. JH) war *Am Ha'arez* eine Bezeichnung für ungebildete Juden, die keine Ahnung von der *Halacha*, dem Religionsgesetz, hatten. Auf Jiddisch ist dementsprechend *Amorez* (pl.: *Amorazim*) eine abwertende Bezeichnung für einen Unwissenden, einen Idioten...

## Absolut sicheres Challa-Rezept

*Das Challa-Rezept des in Berlin lebenden israelischen Meisterkochs  
Max Malkiel - ein Rezept, das immer gelingt!*

### Zutaten:

- 500 gr Mehl (Sorte beliebig)
- 7 gr Trockenhefe (eine Tüte)
- 1 TL Salz
- 1 TL Backpulver
- 200 ml lauwarmes Wasser (gerne Sprudelwasser)
- 1 Ei (ersetzbar durch 50 ml lauwarmes Wasser/Sprudelwasser)
- 70 gr Honig (bzw. 5 EL Zucker)
- 50 ml Öl

### Zum Bestreichen:

- 1 Ei
- 2-3 EL Wasser
- Sesam (oder Mohn-, bzw. Chia-Samen o. ä.)

### Zubereitung:

Mehl, Trockenhefe, Backpulver, Wasser, Salz, ein Ei, Honig und Öl zusammenmischen und ein paar Minuten lang kneten. Den Teig in einer Schale mit einem Teller drauf und einem Tuch drüber 1½-2 Stunden aufgehen lassen. Dann den Teig in 6 möglichst gleiche Teile aufteilen, daraus 6 „Schlangen“ machen, und zwei Challot aus jeweils 3 „Schlangen“ flechten. Die zwei Challot unter einem Tuch erneut 1-1¼ Stunden aufgehen lassen. Das Ei verquireln und 2-3 EL Wasser hinzufügen. Mit der Mischung die Challot bestreichen und Sesam darauf streuen. Den Ofen auf 180° vorheizen und die Challot ca. 20-30 Minuten backen, bzw. bis sie schön hellbraun werden. Guten Appetit und Schabbat Schalom!

([Quelle Youtube](#), auf Hebräisch)

## Aus der jüdischen (Kunst)Welt



Vom Mittelalter bis ins 18. Jahrhundert hinein segnete die jüdische Hausfrau in Mitteleuropa den Schabbat mithilfe einer sternförmigen Schabbathängelampe. Diese wurde mit Öl gespeist und diente den Ruhetag hindurch als Lichtquelle. Je nach Ausführung hatte die Lampe sechs oder mehr Schalen und war zusätzlich mit Halterungen für Kerzen versehen.

Diese Schabbatlampe war eine Schenkung von Dr. Walter Biedermann an das Jüdische Museum Basel.

Fotograf: D. Hofer



Dieser Schabbat beginnt am Fr., 16:28 Uhr und endet am Sa., 17:36 Uhr.

**Schabbat Schalom!**